



Ausbildung/QV Forstwarte

Zuständig: Markus Dietiker
Adresse: Forstdienste Lenzia
Burghaldenstrasse 59
5600 Lenzburg
Natel: 079 421 80 73
Email: markus.dietiker@afv-aargau.ch
Ihre Ref: Markus Dietiker
Datum: Lenzburg, Dezember 2022

- Prüfungskandidaten
- Lehrmeister/Ausbildner
- Prüfungsexperten

Informationen zum Qualifikationsverfahren (QV) Forstwarte ab 2023 Gemäss der neuen Bildungsverordnung

Ab dem QV 2023 wird nach der neuen Bildungsverordnung geprüft.
Die wichtigsten Informationen wurden in diesem Schreiben zusammengefasst.
Nur Repetenten oder Nachholprüfungen die noch nach der alten Bildungsverordnung ausgebildet wurden, werden bis zum Jahresende 2024 nach der alten Bildungsverordnung geprüft.

QV Termine

Ab Mitte Oktober sind die QV Daten unter der Website vom Aargauischer Försterverband aufgeschaltet.

<https://www.afv-aargau.ch/>

Alle Termine müssen sich die Kandidaten freihalten.

Krankheit oder Unfall

Dies ist im Merkblatt Bestimmungen zum Qualifikationsverfahren des Kantons folgendermassen geregelt:

Können Absolventinnen oder Absolventen nicht zur Prüfung erscheinen, legen sie diese nach Wegfall des Hinderungsgrundes ab. Als Entschuldigung für das Fernbleiben an der Prüfung gelten einzig ärztlich bescheinigte Krankheit oder Unfall. In jedem Fall ist die Prüfungsadministration unverzüglich telefonisch zu benachrichtigen. Zudem ist eine schriftliche Begründung (bei Krankheit oder Unfall mit Arztzeugnis) einzureichen. Nachträglich geltend gemachte Hinderungsgründe werden nicht anerkannt.

Ergänzung Chefexperte:

Mit der Prüfungsadministration ist der Chefexperte gemeint. Der Kandidat oder die Kandidatin muss vor Beginn der Prüfung den Chefexperten anrufen. Die Telefonnummer steht auf dem Aufgebot.

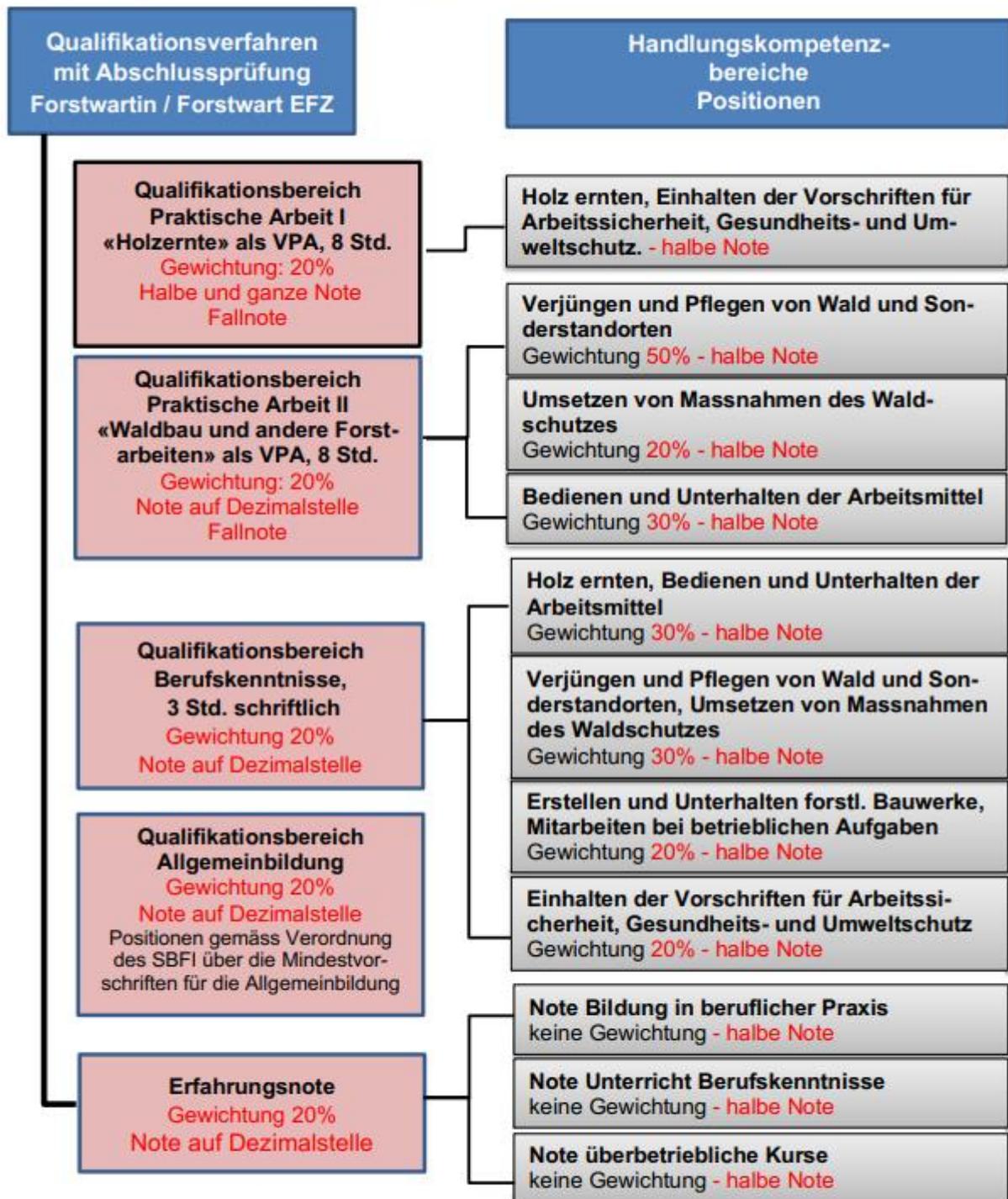
Zu Beginn der Prüfung wird die Gesundheitsfrage gestellt. Sollte ein KandidatIn zu diesem Zeitpunkt sagen, sich nicht gesund zu fühlen, darf die Prüfung nicht absolviert werden.

Nachprüfung

Uns ist es wichtig, dass die Kandidaten gesund zur Prüfung erscheinen. Sonst können sie nicht ihre ganze Leistung erbringen. Sollte jemand unfall- oder krankheitshalber nicht erscheinen können, wird unkompliziert eine Nachprüfung festgelegt.

Übersicht

Übersicht über die Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote sowie Rundung der Noten bei vorgegebener praktischer Arbeit (VPA)



Die Gesamtnote wird auf eine Dezimalstelle gerundet

In den Bildungserlassen festgehaltene Positionen werden auf ganze oder halbe Noten gerundet

Art. 34 Abs. 2 BBV: Andere als halbe Noten sind nur für Durchschnitte aus den Bewertungen zulässig, die sich aus einzelnen Positionen der entsprechenden Bildungserlasse ergeben. Die Durchschnitte werden auf höchstens eine Dezimalstelle gerundet.

Hinweis: Mit Bildungserlasse sind Bildungsverordnung und Bildungsplan gemeint.

Praktische Arbeit I, Holzernte

Die Prüfung dauert 8 Stunden. Pro 3 Kandidaten steht ein Forstschlepper mit Maschinist und 3 Experten zur Verfügung. Diese Prüfung ist eine Fallnote. Das Besteigen von Bäumen mit der Steigausrüstung wird nicht geprüft. Die Gruppengrößen werden bei Bedarf angepasst.

Praktische Arbeit II, Waldbau und andere Forstarbeiten

Die Gesamtnote Praktische Arbeit II ist eine Fallnote. Diese Prüfung setzt sich aus verschiedenen Teilbereichen zusammen. Daher wird der Ablauf und die Notengewichtung kurz erklärt:

Verjüngen und Pflegen von Wald und Sonderwaldstandorten

50 % der Gesamtnote PA 2

Pflege von Sonderwaldstandorten	1 Stunde 45 Minuten	20%
Waldpflege	1 Stunde und 40 Minuten	30%
Fachgespräch Pflege von Sonderwaldstandorten	ca. 10 Minuten	5%
Fachgespräch bei der Waldpflege	ca. 10 Minuten	5 %
Artenkenntnis	Ca. 15 Minuten	20%
Pflanzung	ca. 1 Stunde	20%

Bei der Pflege von Sonderwaldstandorten werden Waldränder und Hecken gepflegt. Es gibt ein Fachgespräch von ca. 10 Minuten. Zusätzlich müssen Zweige von 5 Bäumen und 5 Sträuchern im Winterzustand innert 5 Minuten bestimmt werden.

Bei der Waldpflege wird die Z Baum Methode ohne beiläufige Massnahmen im schwachen oder starken Stangenholz geprüft. Sollten keine geeigneten Flächen vorhanden sein, kann auf andere Entwicklungsstufen ausgewichen werden.

Bei der Artenkenntnis müssen innert 10 Minuten Zweige im Sommerzustand, Samen (nur Baumarten), Keimlinge (nur Baumarten) und Holzrugel (nur Baumarten und Hasel) bestimmt werden. Zusammen mit den Zweigen im Winterzustand, die bei der Pflege von Sonderwaldstandorten geprüft wurde, ergibt sich die Note Artenkenntnis. Als Grundlage für das QV dient die Liste Baum- und Straucharten Kt. Aargau. Diese ist auf der Website vom Aargauischen Försterverband aufgeschaltet.

Umsetzung von Massnahmen des Waldschutzes

20 Prozent der Gesamtnote PA 2

Wildschutz anbringen	50 Minuten	75%
Fachgespräch	10 Minuten	25%

Die Pflanzung und das Umsetzen von Massnahmen des Waldschutzes wird an derselben Prüfung während 2 Stunden geprüft. Beim Umsetzen des Waldschutzes ist ein Fachgespräch integriert.

Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel 30 Prozent der Gesamtnote PA2

Messband	30 Minuten	20%
Motorsägenkette	30 Minuten	30%
Schlaufenspleiss	15 Minuten	20%
Fachgespräch	ca. 15 Minuten	10%
Motorsägenstörung/Werkzeuge	30 Minuten	20%

Jeder Kandidat muss ein Messband reparieren und spannen.

Jeder Kandidat muss einen Kettenunterhalt machen.

Jeder Kandidat muss einen Schlaufenspleiss mit Presshülse machen. Beim Posten Schlaufenspleiss gibt es ein Fachgespräch, welche Themen vom Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel beinhaltet.

Bei der Motorsägenstörung/Werkzeugunterhalt kann der Störungsdienst, der Wechsel vom Starterseil, der Werkzeugunterhalt etc. geprüft werden.

Berufskennnisse schriftlich

Im Qualifikationsbereich Berufskennnisse wird geprüft, ob die lernende bzw. die kandidierende Person die Kenntnisse erworben hat, die für eine erfolgreiche Berufstätigkeit nötig sind. Die Prüfung findet gegen Ende der beruflichen Grundbildung statt und dauert im Umfang von 3 Stunden.

Der Qualifikationsbereich wird schriftlich geprüft. Die OdA Wald Schweiz bietet in Zusammenarbeit mit dem SDBB eine nationale Prüfung an.

Geprüft werden folgende Handlungskompetenzbereiche mit den aufgeführten Prüfungsformen und den nachstehenden Gewichtungen:

Position	Handlungskompetenzbereiche	Dauer	Gewichtung
1	Holz ernten Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel	60 Min. schriftlich	30 %
2	Verjüngen und Pflegen von Wald und Sonderstandorten Umsetzen von Massnahmen des Waldschutzes	60 Min. schriftlich	30 %
3	Erstellen und Unterhalten forstlicher Bauwerke Mitarbeiten bei betrieblichen Aufgaben	30 Min. schriftlich	20 %
4	Einhalten der Vorschriften für Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz	30 Min. schriftlich	20 %

Erfahrungsnote

Die Erfahrungsnote ist in der Bildungsverordnung geregelt.

Sie setzt sich aus folgenden Noten zusammen, die alle gleich gewichtet sind:

- a. Note für die Bildung in beruflicher Praxis (1. bis 5. Semester);
- b. Note für den Unterricht in den Berufskennntnissen (1. bis 6. Semester);
- c. Note für die überbetrieblichen Kurse (üK A, B, C, D und E).

Die Bewertung der Positionen erfolgt in ganzen oder halben Noten. Die Schlussnote wird auf eine Dezimalstelle gerundet.

Die bisherige Herbariumnote, die bis zum QV 2022 gleichwertig wie eine Semesternote im Fachunterricht zählte, ist weggefallen. Neu wird diese, im Vergleich zu «normalen» Prüfungen, im 5. Semester 3fach gewertet in die Semesternote Fachunterricht einfließen.

Allgemeinbildung

Der Qualifikationsbereich Allgemeinbildung setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

- Erfahrungsnote
- Vertiefungsarbeit
- Schlussprüfung

Die Durchführung und die Information dieses Prüfungsteils liegt bei der Berufsschule.

Quellen

Die Notengewichtung ist unter Codoc, Ausführungsbestimmungen QV Forstwart veröffentlicht.

https://www.codoc.ch/fileadmin/files/Dokumente/Forstwart/BiVo_D/Ausfuehrungsbestimmungen_QV-Forstwart_211124_de.pdf

Erfahrungsnote:

Die zur Berechnung erforderlichen Notenblätter sind unter <http://qv.berufsbildung.ch> und www.codoc.ch abrufbar.

Artenliste gemäss der neuen Berufsbildungsverordnung.

Viel Erfolg an der Prüfung!!

Freundliche Grüsse

AARG. FÖRSTERVERBAND
Qualifikationsverfahren (QV)
Forstwarte



Markus Dietiker
Chefexperte